

### ZVDH-Geschäftsbericht 2025 veröffentlicht

Köln, 19. Juni 2026

#### Volks- und Betriebswirtschaft

Die wirtschaftliche Lage des Dachdeckerhandwerks blieb 2025 trotz schwieriger Rahmenbedingungen stabil. Die Branche erzielte einen Umsatz von rund 13,5 Mrd. Euro, profitierte von hoher Nachfrage in den Bereichen Sanierung, Photovoltaik und Dachbegrünung, kämpfte jedoch weiterhin mit Fachkräftemangel und sinkenden Beschäftigtenzahlen. Der Bestandsmarkt bleibt der wichtigste Wachstumstreiber.

#### Tarif- und Sozialpolitik

Im Mittelpunkt standen die Neuverhandlungen zum tariflichen Mindestlohn sowie die Diskussion um das Bundestariftreuegesetz (BTTG). Zudem befasste sich der ZVDH mit den Auswirkungen eines EuGH-Urteils zur arbeitszeitrechtlichen Bewertung von Mitfahrzeiten und informierte die Betriebe über aktuelle sozialrechtliche Themen.

#### Berufsbildung

Die Ausbildungszahlen stiegen erneut und erreichten mit 8.939 Auszubildenden den höchsten Stand seit Jahren. Neben dem erfolgreichen Bundesentscheid der Deutschen Meisterschaft wurden neue Bildungsinstrumente entwickelt, der Meister-Rahmenlehrplan aktualisiert, Teilqualifikationen für Quereinsteiger erarbeitet und eine klare handwerksrechtliche Zuordnung der PV-Montage bei dachbezogener Ausführung zum zulassungspflichtigen Handwerk vorgenommen.

#### Wirtschaftspolitik und Recht

Schwerpunkte waren neue steuerliche und rechtliche Vorgaben, insbesondere die Digitalisierung von Geschäftsprozessen, Änderungen bei der Aufbewahrung elektronischer Rechnungen sowie die politische Interessenvertretung des Dachdeckerhandwerks. Mit der Gründung der Taskforce Gebäudetechnik wurden die

Klimahandwerke enger vernetzt, um die Energiewende aktiv mitzugestalten und sich politisch verstärkt Gehör zu verschaffen.

#### Messe und Marketing

Das Kapitel dokumentiert die Marketingaktivitäten des ZVDH, die Vorbereitung und Durchführung von Branchenveranstaltungen sowie Maßnahmen zur Mitglieder- und Nachwuchsgewinnung.

#### Presse

Der ZVDH intensivierte seine Öffentlichkeitsarbeit durch Fachbeiträge, Medienarbeit und politische Kommunikation. Im Fokus standen Themen wie Fachkräftesicherung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung, KI im Handwerk sowie die Positionierung des Dachdeckerhandwerks als Klimahandwerk. Für die Kommunikation innerhalb der Berufsorganisation war der umfassende Relaunch des internen Mitgliederbereichs von großer Bedeutung.

#### Technik

Das Technik-Kapitel beschreibt die Gründung des Instituts für Dach- und Fassadentechnik (IDFT), die Weiterentwicklung des technischen Regelwerks sowie den Einsatz von Künstlicher Intelligenz zur besseren Nutzung des umfangreichen Fachwissens. Zudem wurde die neue Flachdachrichtlinie veröffentlicht und wichtige technische Fragestellungen wissenschaftlich begleitet.

#### Fazit des Geschäftsberichts 2025

Das Dachdeckerhandwerk präsentiert sich wirtschaftlich robust, politisch gut vernetzt und technisch innovativ. Zentrale Themen waren Fachkräftesicherung, Energiewende, Digitalisierung, KI, Nachwuchsgewinnung sowie die Weiterentwicklung des Regelwerks und der Berufsbildung. **Hier geht es zum Download des Geschäftsberichts.**

# zvdh-kompakt

## 27/2023

